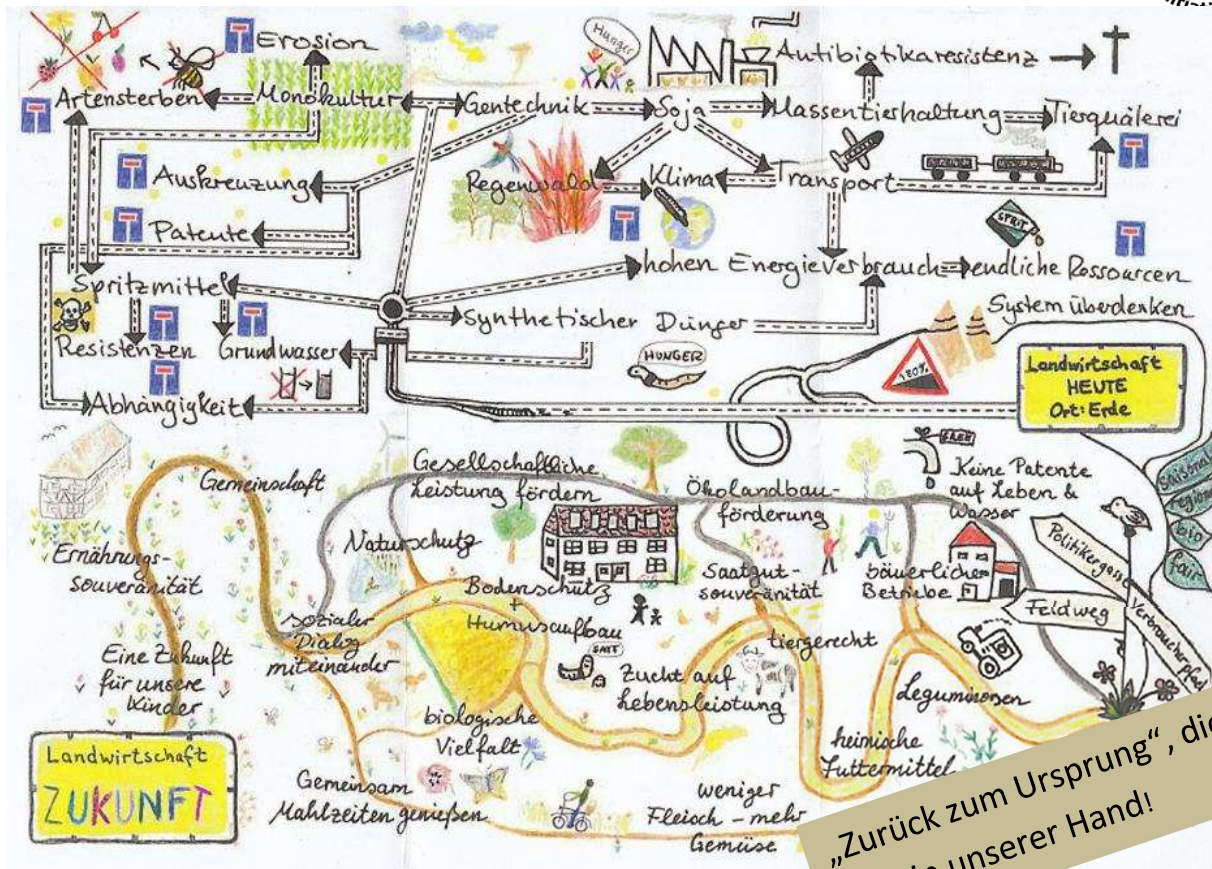


# Bürgerinitiative St. Valentin - Wollen-wir-nicht - Industrialisierung der Landwirtschaft



<http://www.abl-ev.de/junge-abl>

- Konnte ein Bauer früher nur so viele Tiere halten, wie er auf seinem Land Futter produzierte ist der Anzahl von Tieren heute kaum noch eine Grenze gesetzt.
- Eine Kuh gibt im Schnitt 10 - 15.000 Liter Milch pro Jahr, früher waren es 1.700 Liter.
- Der Rückgang der Landwirtschaftlichen Betriebe in den letzten 50 Jahren auf etwa 1/6 der Betriebe
- Die Ausbringung von Dünger stieg in 60 Jahren um das ~ 30-fache (137 Mio. Tonnen im Jahr 2000 in Deutschland)
- Die extreme Abhängigkeit von (fossiler) Energie ist ein Phänomen der Industrialisierung. (Lüftung, Heizung Fütterungsmaschinen, Computeranlagen zur Überwachung der Tiere...) Ein Landwirt ist auf enorme Energieressourcen angewiesen.
- Dem Düngemittel zugeführten Stickstoff-, Phosphat- und Kaliumanteile vielerorts von den Böden nicht mehr aufgenommen werden und gelangen ins Grundwasser. - Überdüngung
- Insgesamt trägt die Landwirtschaft einen großen Anteil am Klimawandel.